

ZVEI-Jahresauftakt-Presskonferenz

Verband der Elektro- und Digitalindustrie

18. Januar 2023

Elektro- und Digitalindustrie bleibt auch in „Zeitenwende“ stark

- Nominale Erlöse (einschließlich Dienstleistungen) auf Rekordhoch von 224 Mrd. Euro gestiegen.
- Überdurchschnittliches Wachstum bei elektronischen Bauelementen, IKT, Batterien und Energietechnik.
- Beschäftigung legt deutlich zu: um 20.000 (2,3 Prozent) auf rund 895.000 Beschäftigte.

+3,7%

**Wachstum der preisbereinigten
Produktion 2022.
Branche erreicht Prognose in
schwierigem Umfeld.**

Export mit nächstem Rekordjahr

- Elektro- und Digitalindustrie ist zweitgrößte Exportbranche im Verarbeitenden Gewerbe.
- Ausfuhren in die USA legen um fast ein Viertel zu – China als größter Absatzmarkt wächst weiter moderat (+6 %).
- Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz nächstes bürokratisches Ungetüm – Schutz der Menschenrechte zunächst eine hoheitliche Aufgabe.

246

**Mrd. Euro Ausfuhren in 2022.
Weitere Steigerung: +9 %
gegenüber Vorjahreswert.**

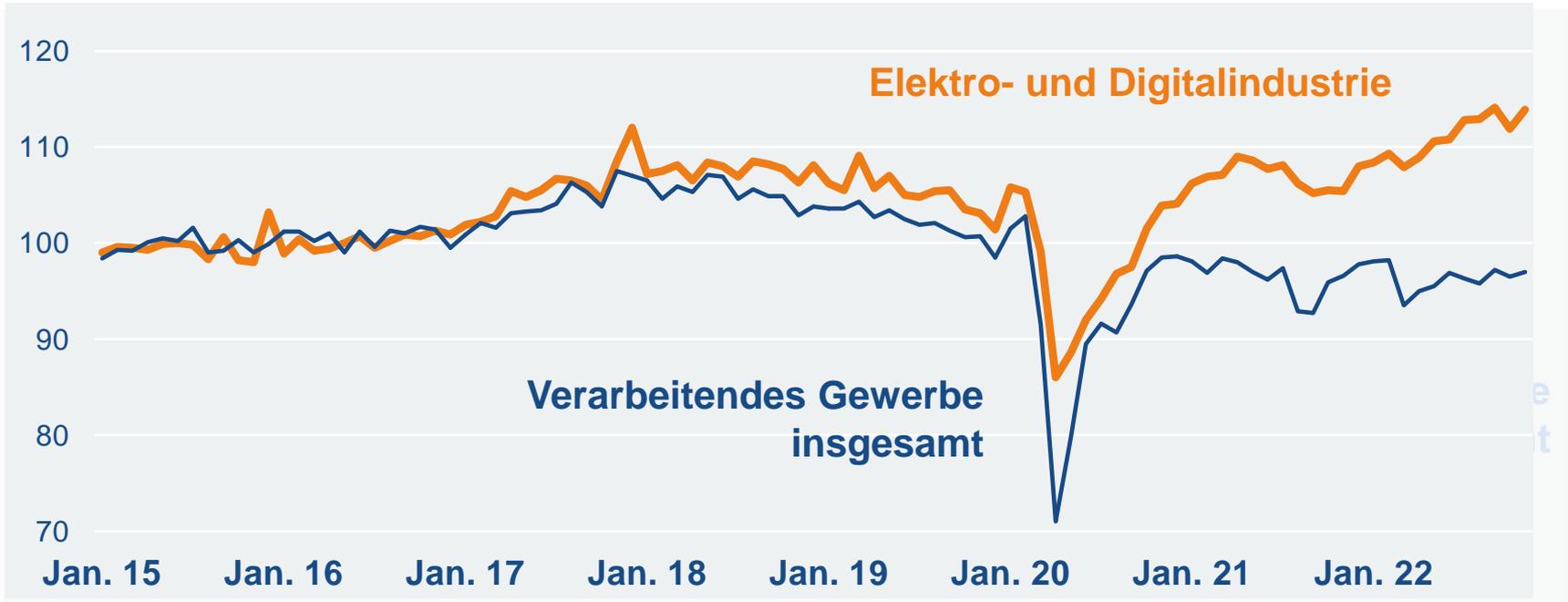


30 Jahre EU-Binnenmarkt: mit Abstand wichtigster Absatzmarkt

- EU-Binnenmarkt hat 2022 mit 126 Mrd. Euro mehr als die Hälfte der Elektrolieferungen aufgenommen – Frankreich größter europäischer Abnehmer.
- Binnenmarkt als eines der größten EU-Assets weiter entwickeln.
 - Übermäßige Regulierung vermeiden
 - Praxistaugliche Normen und Standards unterstützen
 - Unternehmensorientierter handeln
- Außenwirtschaftsbeziehungen durch neue Handels- und Rohstoffabkommen absichern.



Konsolidierung auf höchstem Niveau



Produktion; preis-, arbeitstaglich u. saisonbereinigt, 2015 = 100

Konsolidierung auf höchstem Niveau



Produktion; preis-, arbeitstäglich u. saisonbereinigt, 2015 = 100

Grundsätzlich anderes Strommarktdesign erforderlich

- Investitionssicherheit für Ausbau grüner Technologien inklusive Klimaneutralitätsnetz schaffen.
- Flächendeckenden Rollout intelligenter Messsysteme forcieren.
- Strommarktdesign so gestalten, dass dynamische und attraktive Strompreise möglich werden.

10-mal

schneller muss der Rollout intelligenter Messsysteme bis 2030 erfolgen.



Digitalisierung: Die Industrie geht voran

- ZVEI-Show-Case PCF@Schaltschrank schafft Transparenz bei CO2-Fußabdruck und ist Vorbild für andere Produkte.
- Manufacturing-X wird neue datenbasierte Geschäftsmodelle hervorbringen und ...
- ...die erfolgreiche Industrie 4.0-Saga fortschreiben.



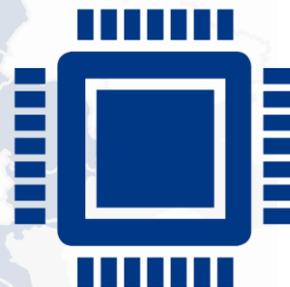
Die EU muss liefern: EU Data Act und EU Chips Act

- EU Data Act: Rahmen für sicheres industrielles Datenteilen schaffen – Unterschiede bei B2B- und B2C-Bedarfen berücksichtigen.
- EU Chips Act: Strategisches 20-Prozent-Ziel angehen – Nachfrage nach Chips bleibt hoch.
- Ohne Leistungshalbleiter keine Klima- und Mobilitätswende.

43

Mrd. Euro stellt die EU für den Chips Act bereit.

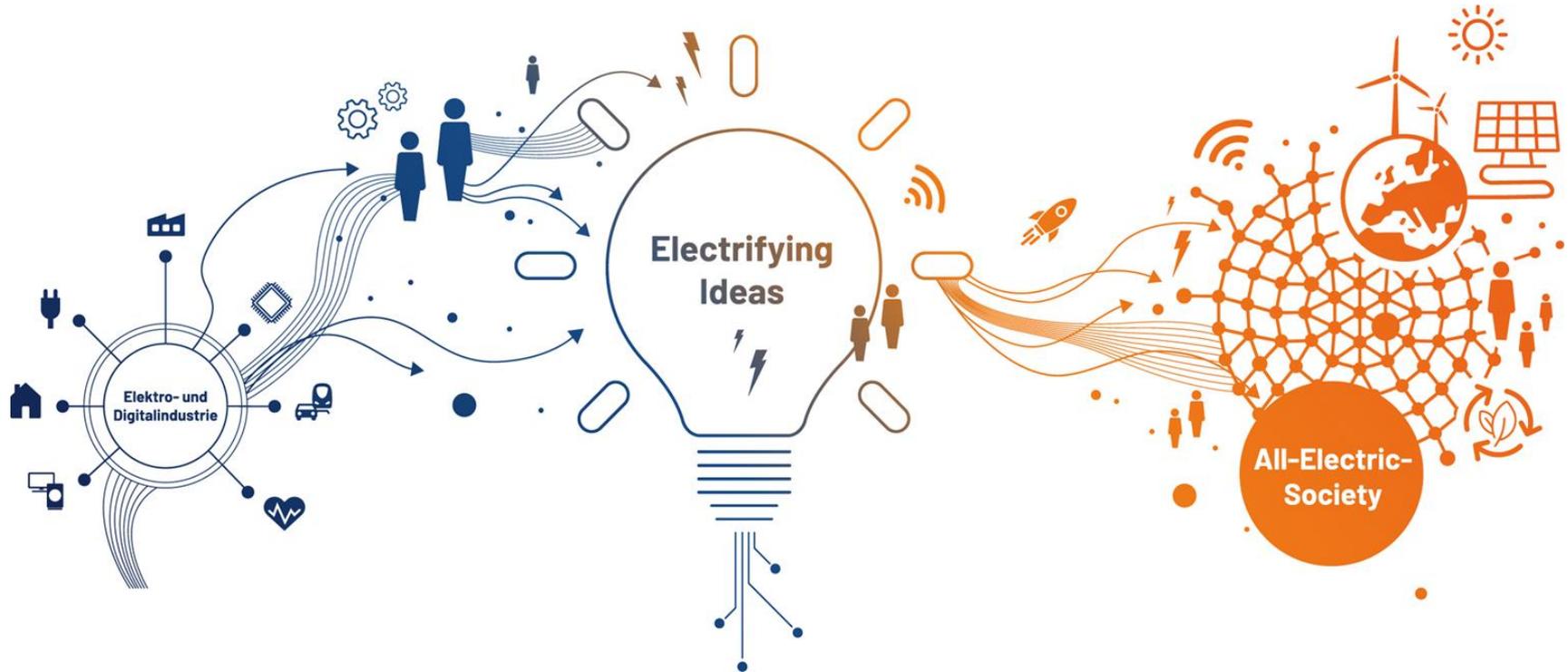
Die USA statten ihren „Chips and Science Act“ mit 270 Mrd. US-Dollar aus.



Ampelkoalition muss „Mehr Fortschritt wagen“



Vielen Dank.



zvei

electrifying
ideas
